

Provokation in Südchinesischem Meer

Manila. Philippinische Fischer haben am Mittwoch versucht, das von China beanspruchte Scarborough-Riff im Südchinesischen Meer zu erreichen. Schiffe der chinesischen Küstenwache nahmen daraufhin die Verfolgung auf, wie *AFP* berichtete. Demnach hätten die Fischerboote auch Bojen ausgesetzt, um ihr Recht auf das Gebiet geltend zu machen. Die etwa 200 Menschen an Bord der fünf Kutter schwenkten Nationalflaggen und riefen »Die Philippinen gehören uns, China raus!« Auf hoher See wurde der Konvoi von einem Schiff der philippinischen Küstenwache begleitet. In Beijing bekräftigte der Sprecher des Außenministeriums, Wang Wenbin, China habe die »unbestreitbare Souveränität« über das Scarborough-Riff. Den Philippinen drohte er mit »Gegenmaßnahmen«, falls die chinesische Oberhoheit verletzt werde. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/475450.provokation-in-sudchinesischem-meer.html>